

Öffentliche Bibliothek der Universität Basel

Findbuch
zum Nachlass
Daniel Burckhardt-Linder (1788-1833)
(Signaturen: NL 11)

Gescannt im November 2008

Spätere Korrekturen oder Zusätze werden nicht mehr in diesem Findbuch nachgetragen,
sondern im OPAC [Handschriften und Nachlässe](#).

Nachlass: D. Burckhardt-Linder

RUDOLF LINDER
Pfarrer
Oberwilerstrasse 65
BASEL

Basel, den 29. Oktober 1968.

Herrn Dr. Max Burckhardt,
Konservator der Handschriften,
Universitätsbibliothek,

Basel.

Sehr geehrter Herr Doktor,

bezugnehmend auf unsere Korrespondenz vom Januar und April 1967 betreffend die "Plibriefe" von Pfr. Daniel Burckhardt-Linder kann ich Ihnen heute mitteilen, dass ich diese Briefe voraussichtlich nicht weiter benötige und darum gerne bereit bin, sie jetzt der Universitätsbibliothek zu Eigentum abzutreten.

Die Briefe umfassen vier Faszikel, chronologisch geordnet:

1811 - 1819

1820 - 1825

1826 - 1829

1830 - 1833 letzter Brief vom 24. Juli 1833.
am 30. Juli trat er eine kleine Reise in die welsche Schweiz an und nach dem 3. August kehrte er nach Basel zurück, wo er schon am 10. September 1833 verstarb.

Ich wiederhole nur noch den schon in meinem Briefe vom 19. Januar 1967 genannten Vorbehalt, dass ich die Briefe benutzen dürfte, falls ich sie zu weiteren Studien oder einer Publikation wieder benötigen sollte.

Mit herzlichen Grüßen bin ich

Ihr

*Rudolf Linder
Pfarrer*

Beilage: 1 Paket Briefe.

Nachlass Daniel Burckhardt-Linder
=====

*68 L 202

838 Plibriefe aus den Jahren 1811-1833:

- | | | |
|------|-------------|--------------|
| I. | 1811 - 1819 | (Nr.1-311) |
| II. | 1820 - 1825 | (Nr.312-578) |
| III. | 1826 - 1829 | (Nr.579-728) |
| IV. | 1830 - 1833 | (Nr.729-838) |